



Finanziert von der  
Europäischen Union

## LEADER-Förderung für die Neukonzeption des Daniel-Martin-Hauses in Schwabendorf

Gleich dreimal in Folge konnte sich der Arbeitskreis für Hugenotten- und Waldensergeschichte Schwabendorf freuen. Anfang Juli über den Zuwendungsbescheid zur **LEADER-Förderung der Neukonzeption des Daniel-Martin-Hauses durch die Region Burgwald-Ederbergland** in Höhe von 13.160,- Euro. Ende Juli über eine Spende der VR-Bank Hessenland in Höhe von 500,- Euro und ein drittes Mal Ende September über eine Spende der Sparkasse Marburg-Biedenkopf ebenfalls in Höhe von 500,- Euro. Beide Spenden sind zweckgebunden und reduzieren den vom Arbeitskreis für Hugenotten- und Waldensergeschichte zu finanzierenden Eigenanteil auf 5.500,- Euro.



Spendenübergabe durch die VR Bank Hessenland (von links: Sigi Reekers, Elfriede Boucsein-Müller, Silke Kremer (VR Bank) und Henning Kaiser)



Spendenübergabe durch die Sparkasse Marburg-Biedenkopf (von links: Mohamed Chkeir (SK) und Henning Kaiser (AK))

Das Daniel-Martin-Haus, das Dorfmuseum in Schwabendorf steht für ein besonderes Prädikat im Marburger Land. Hier erlebt der Besucher die religiösen und geschichtlichen Hintergründe der **Hugenotten und Waldenser** in Frankreich, die zu ihrer Flucht führten, die Ankunft und den Aufbau der Kolonie Schwabendorf. Darüber hinaus werden das dörfliche Leben, die Arbeitskultur und der daraus resultierende wirtschaftliche Nutzen für die Region im 18. Und 19. Jahrhundert dargestellt.

Das Haus konnte mit diesen Inhalten im Jahr 2024 seinen 40. Geburtstag feiern. Der Weg für das Museum in die Zukunft ist nun mit der LEADER-Förderung realisierbar.

Ziel ist es, mit einer professionellen Neukonzeption die Ausstellung und die Vermittlung der Inhalte zeitgemäß zu gestalten und das Haus für die Zukunft aufzustellen. Geplant sind eine flexiblere Nutzung der Ausstellungsfläche für Sonderausstellungen, kulturelle Kooperationen und Workshops, die bessere Einbindung der Sammlung in den Ausstellungsbetrieb sowie eine moderne Informationsvermittlung über leicht verständliche Infotafeln und digitale Angebote. Auch Mitmachmöglichkeiten für Besucher sollen geschaffen werden.



Das Schwabendorfer Dorfmuseum Daniel-Martin-Haus

Dorfmuseum an jedem 3. Sonntag von März bis November zwischen 14 Uhr und 17 Uhr geöffnet.

Unter professioneller Begleitung der Agentur ConCultura\* werden die ehrenamtlich aktiven Mitglieder des Vereins in den kommenden 1, 5 Jahren ein Grob- und Feinkonzept für die zukünftige Ausrichtung des Hauses erarbeiten. Die Agentur wird daraus ein Raumkonzept und Gestaltungsentwürfe entwickeln. Das Ergebnis soll ein ausführungsfähiges Konzept sein, was in den Folgejahren von dem Verein umgesetzt wird.

Während der gesamten Konzeptionsphase hat das

*\* Gesellschaft für kultur- und kunstgeschichtliche Forschung & Präsentation mbH*

*Für den Arbeitskreis für Hugenotten- und Waldensergeschichte Schwabendorf*

*Elfriede Boucsein-Müller*